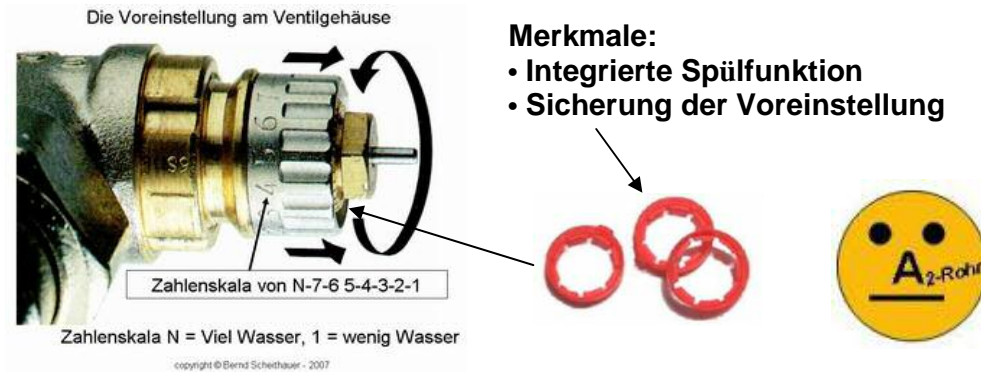


Sanierungsfahrplan 2-Rohr – Basis (Paket A)

Maßnahme

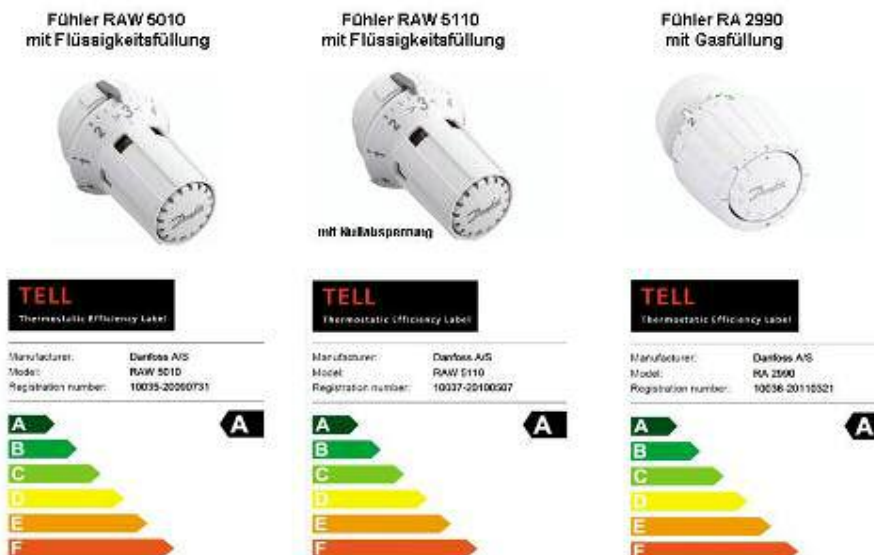
- Einbau voreinstellbarer Thermostatventile Danfoss RA-N oder RA-U mit Spülfunktion bei Verschmutzung, optionale Sicherung der Voreinstellung



- oder Ventileinsätze - Gehäuse bleibt erhalten



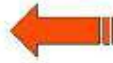
- Fühler mit Energieeffizienzlabel



- Oder elektronischer Fühler Danfoss living eco/connect mit Zeitprogramm



Elektronischer Heizkörperthermostat „living eco“ als Einzellösung je Heizkörper



Elektronischer Fühler „living connect“ mit Zentralregler Danfoss Link CC für bis zu 30 Heizkörperthermostate



Quicklink: <http://living.danfoss.de/>

Berechnung

Ohne Heizlast, mit festen, praxisgerechten Rahmenbedingungen

- Ermittlung der Leistung über die Heizkörpergröße
- Annahme: Heizkörperleistung = Raumheizlast
- dp Ventile = 50 mbar
- dp Strang = 100 mbar (Förderhöhe Pumpe max. 1,5 m)
- $x_p = 2K$

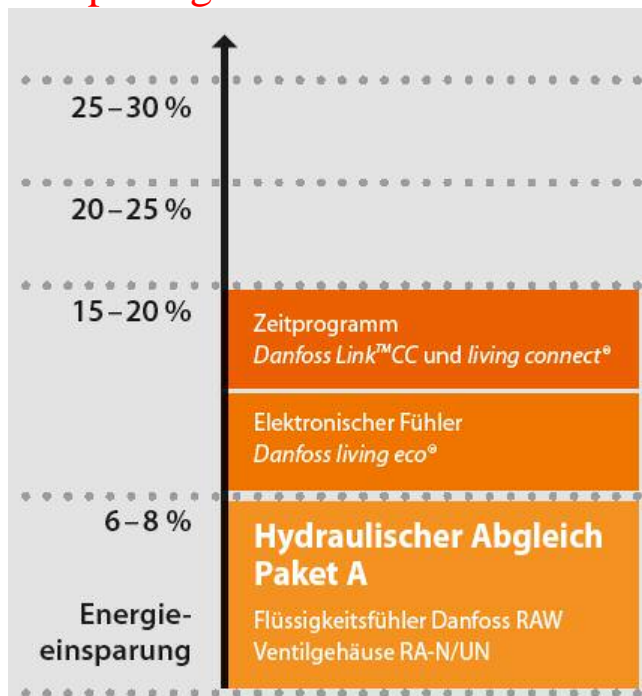
Werkzeuge

APP oder Datenscheibe (alternativ auch mit Software DanBasic)



www.hydraulischer-abgleich.de

Einsparung



Aus- und Weiterbildung

Online-Portal www.danacademy.de – Kurs Hydraulischer Abgleich – (Basiskurs)

Dokumentation

Siehe unter download / TOP download

- Formular zur Bestätigung des hydraulischen Abgleichs
- Formular zur Dokumentation der Einstellwerte (Datenscheibe / APP)

Besonderheit

Auslegung mit 50 mbar Differenzdruck über dem Thermostatventil => geringere Verschmutzungsproblematik und verbesserte Regeleigenschaften.

Schnelle Auslegung über die Größe des Heizkörpers.

Wichtig

Ventilgehäuse und Fühler (Antriebe) müssen immer als Einheit betrachtet/berechnet werden! **Zuerst spülen, dann einstellen!**

Tipp

Obwohl die Datenscheibe/APP ausreicht: Gleich die Software DanBasic nehmen. Der Aufwand ist kaum höher und Ihnen stehen alle weiteren Optimierungsmöglichkeiten zur Verfügung.

11/2011